

AdipoMed - Gesund Abnehmen am Uniklinikum!

Medizinische Gewichtsreduktionsprogramme am Landeskrankenhaus

An der Universitätsklinik für Innere Medizin I werden die strukturierten **medizinischen, ambulanten Gewichtsreduktionsprogramme „AdipoMed“** durchgeführt. (Med. Leitung Fr. OA DDr. Elena Müller-Moré, FÄ für Innere Medizin). Das multimodale, interdisziplinäre Therapiekonzept richtet sich ausschließlich an **Personen mit schwerem Übergewicht (Adipositas)**.

Je nach Body Mass Index (BMI) stehen ein **Jahresprogramm** („Optifast⁵²“) (BMI ≥ 35 kg/m²) und ein **Kurzprogramm** (BMI 30–34,9 kg/m²) zur Verfügung.



Programmbeschreibung

Die Betreuung erfolgt durch ein **interprofessionelles Therapeutenteam**, bestehend aus Ärztin/Arzt, PsychologIn/PsychotherapeutIn, DiätologIn und PhysiotherapeutIn. Die umfassende verhaltens-, bewegungs- und ernährungstherapeutische Begleitung zielt darauf ab, das Körpergewicht durch eine Veränderung des Lebensstils nachhaltig zu reduzieren.

Das Programm beginnt mit einer „**Formuladiät-Fastenphase**“ mit dem Produkt Optifast[®] professional. Diese Phase ermöglicht einen motivierenden und deutlichen Gewichtsverlust bei optimalem Erhalt der Muskelmasse. Es folgt eine **Umstellungsphase**, in welcher die Formuladiät wieder schrittweise durch normale Nahrung ersetzt wird. Die abschließende **Stabilisierungsphase** dient dazu, den neu erlernten, gesunden Lebensstil zu verfestigen. Zur Sicherung des Langzeiterfolgs wird im Anschluss ein **AdipoMed-Nachsorgeprogramm** angeboten.

→ **Kostenbeteiligung von ca. 50 % durch die ÖGK, SVS und BVAEB**

	Jahresprogramm	Kurzprogramm
Zielgruppe	BMI ≥ 35 kg/m²	BMI 30 – 34,9 kg/m²
Dauer	12 Monate	4 Monate
Modifizierte Fastenphase	12 Wochen	6 Wochen

Weitere Informationen und Termine Informationsvorträge und Gruppenstarts:

<https://salk.at/adipomed.html>

Kontakt:

Agnes Eitzinger-Brossard, BSc
Diaetologin
AdipoMed Programmleitung
Tel.: 057255 DW 20245
Mail: a.eitzinger-brossard@salk.at

Mag. Gertrude Horvath
Diaetologin, Sportwissenschaftlerin,
Adipomed Gruppenleitung
Tel.: 057255 DW 55709
Mail: g.horvath@salk.at

Leistungsübersicht AdipoMed Programme am Uniklinikum Salzburg (ab 01/2023)

Medizinische Leitung: Fr DDr. Müller-Moré Elena, FÄ für Innere Medizin

Diaetologische Leitung u. Projektleitung: Monika Bröder, MSc, Diaetologin

	JAHRESPROGRAMM	KURZPROGRAMM
FASTENPHASE mit Formuladiät (FD)	12 Wochen + 8 Wochen Umstellungsphase	6 Wochen + 4 Wochen Umstellungsphase
MEDIZIN (Ärztin/Arzt) ✓ Fachärztliche Abklärung in der Adipositasambulanz ✓ medizinische Überwachung und Begleitung bei der Gewichtsabnahme, insbes. in der Fastenphase ✓ ausführliche Endbesprechung	Medizinische Eingangsuntersuchung + 16 Arztgespräche • inkl. 5 x Labor • inkl. 7 x Body-Impedance Analyse	Medizinische Eingangsuntersuchung + 7 Arztgespräche • inkl. 3 x Labor • inkl. 3 x Body-Impedance Analyse
ERNÄHRUNGSBERATUNG (DiaetologIn) ✓ intensive Begleitung in der Umstellungsphase ✓ Vermittlung sinnvoller Ernährungsmaßnahmen für eine erfolgreiche Gewichtsstabilisierung ✓ Essensplanung und Kochpraxis ✓ Mahlzeitenersatz zur Gewichtskontrolle	21 Gruppenabende • inkl. 3 praktische Kochabende • inkl. 1 Etikettenschulung	8 Gruppenabende • inkl. 1 praktischer Kochabend
VERHALTENSTHERAPIE (PsychologIn) ✓ Erarbeitung dauerhafter Coping-Strategien, Selbstakzeptanz, Stress- und Selbstmanagement ✓ Reflexion, Motivation und Rückfallprophylaxe	Psychologische Eingangsuntersuchung + 33 Gruppenabende	Psychologische Eingangsuntersuchung + 8 Gruppenabende
BEWEGUNGSTHERAPIE (PhysiotherapeutIn) ✓ Ausdauer- und Kräftigungstraining ✓ Steigerung der Alltagsaktivität	38 Gruppenabende	12 Gruppenabende
Arbeitsmaterialien	✓	✓
Programmkosten - inkl. FD*	€ 5.518,- ✓abzgl. € 2.759,- Kassenzuschuss** ✓ Zahlung in 12 Monatsraten möglich	€ 2.665,- ✓abzgl. € 1.332,5,- Kassenzuschuss** ✓ Zahlung in 4 Monatsraten möglich
Eigenkosten pro Monat	1 Teilzahlung à € 240,- inkl. FD 11 Teilzahlungen à € 229,- inkl. FD	1 Teilzahlung à € 339,5,- inkl. FD 3 Teilzahlungen à € 331,- inkl. FD

** durch ÖGK, BVAEB und SVS. In finanziell schwierigen Lagen ist eine höhere Kostenübernahme durch den „Unterstützungsfond“ der ÖGK möglich!